

NEUE

Heft 4/November 1998 • 10. Jahrgang  
M 13276 F • ISSN 0934-9200



# KRIMINALPOLITIK

Forum für Praxis, Politik und Wissenschaft

**Standpunkt:**

**Monika Frommel  
zur Polizeidiversion**

**Außerdem:**

**Manuel Eisner über  
Jugendkriminalität  
und Migration**

**Frieder Dünkel und  
Axel D. Neu  
über das Urteil zur  
Gefangenenentlohnung**

**Renate Haase über  
Befreiungspläne in der  
Bewährungshilfe**

## ARM und KRIMINELL

**Strategien im Umgang  
mit sozialer Ausschließung**



## Henne und Ei

Was war zuerst da? Die alte Frage sorgt beim Thema »arm und kriminell« nach wie vor für Diskussionsstoff. Während die einen immer neue Belege für die These entdecken, daß Armut kriminelle Verhaltensweisen begünstigt, weisen die anderen unermüdlich darauf hin, daß Arme zusätzlich diskriminiert, weil häufiger angezeigt und von der Justiz weniger milde behandelt würden. Der Streit läßt sich ebensowenig beilegen, wie der um Henne und Ei. Deshalb haben wir uns darum bemüht, dieses facettenreiche Thema aus unterschiedlichen Blickwinkeln zu betrachten und letzte Fragen bewußt offen zu lassen. Die wechselseitige Durchdringung und vielfältige Vermittlung dieser beiden Felder wird dadurch umso eindringlicher sichtbar. Die drei Titelbeiträge setzen sich auseinander mit den Wechselspielen zwischen Berufskarriere und Knast, Versicherung und Roullette, Fürsorge und Strafe.

Durch die Beiträge von Joachim Walter und Manuel Eisner wird das Thema um die Dimension der nationalen und ethnischen Marginalisierung ergänzt.

Warum das Urteil des Verfassungsgerichts zur Gefangenenentlohnung als Erfolg zu werten ist, obwohl die Beschwerden zurückgewiesen wurden, und welche Möglichkeiten der Gesetzgeber jetzt hat, ist darüberhinaus in diesem Heft »Thema«.

Beste Fachlektüre wünscht Ihnen  
Oliver Brüchert

## TITEL

S. 20

*Der statistische Befund, daß benachteiligte, ausgegrenzte und sozial schwache Menschen häufiger polizeilich registriert, verurteilt und eingesperrt werden, erklärt nichts. Der Weg, den Zusammenhang von Armut und Kriminalität aufzuhellen, führt über detaillierte Beschreibungen zu neuen, interessanten Fragen.*

### Freiheitsstrafe als Fangnetz für Arme

Von Arno Pilgram ..... 21

### Riskante Zeiten: Innenansichten der Armut

Von Norbert Preußner ..... 27

### Weshalb Arme so leicht kriminell werden müssen

Von Helga Cremer-Schäfer ..... 33



## FORUM

S. 11

*Die Transformation von Migrationsproblemen in Kriminalitätsprobleme ist ein vielschichtiger Prozeß, bei dem Faktoren der Situation im Herkunftsland mit Integrationshindernissen und sozialer Marginalisierung im Zielland zusammentreffen.*

Jugendkriminalität und Immigration:

### Konflikte und Integrationsprobleme

Von Manuel Eisner ..... 11

## THEMA

S. 14

Verfassungsgerichtsurteil zur Gefangenenentlohnung:

### Minimale Entlohnung verfassungswidrig!

Von Frieder Dünkel ..... 14

### Der Gesetzgeber bleibt gefragt

Von Axel D. Neu ..... 16

## MAGAZIN

S. 4

Bericht vom Jugendgerichtstag:

### Kinder und Jugendliche als Opfer und Täter

Von Heinz Cornel und Frieder Dünkel ..... 4

Jugendstrafvollzug:

### Die Situation junger Aussiedler

Von Joachim Walter ..... 5

Standpunkt:

### »Statuspolitik statt Problemlösung« – Richtlinien der Länder zur Polizeidiversion

Von Monika Frommel ..... 7

Betreuungspläne in der Bewährungshilfe:

### Alter Wein in neuen Schläuchen?

Von Renate Haase ..... 9

*Polizeidiversion, in Schleswig-Holstein per Erlaß auf den Weg gebracht, bedeutet die Polizei mit Strafgewalt auszustatten, wozu sie weder geeignet noch verfassungsrechtlich legitimiert ist. Doch Sachfragen werden im Kompetenzgerangel zwischen den Ressorts hintenangestellt.*

*Der Standpunkt von Monika Frommel auf Seite 7*

## RUBRIKEN

Terminal ..... 37

Recht ..... 38

Neue Bücher ..... 39

Rezensionen ..... 40

Impressum ..... 42

Kriminalsoziologische  
Bibliografie in der Heftmitte